

Einleitung

JOHANNES MOSER

Amphibien und Reptilien zählen trotz ihrer vergleichsweise geringen Artenzahlen – in Oberösterreich sind 19 Amphibien- und 12 Reptilienarten bekannt – zu den in der Öffentlichkeit verhältnismäßig „präsenten“ Arten. Während im Falle der Amphibien vielfach bereits im Kindesalter Erfahrungen gesammelt werden (z.B. mit Kaulquappen im Gurkenglas), basieren die Kontakte mit Reptilien meist auf flüchtigen, jedoch oft einprägsamen, weil schreckhaften Begegnungen mit sich sonnenden oder aufgescheuchten Schlangen und flinken Eidechsen. Jedenfalls nehmen die Amphibien wegen ihrer außergewöhnlichen Lebensweise und die Reptilien wegen ihrer leider oft negativ besetzten Assoziationen eine Sonderstellung in der heimischen Tierwelt ein.

Der vorliegende Verbreitungsatlas bietet einen umfassenden Überblick über die Herpetofauna Oberösterreichs, wie sie sich auf Basis der bis heute gesammelten Daten darstellt.

Die bis einschließlich des Jahres 1996 in Oberösterreich erhobenen Verbreitungsdaten wurden bereits im Atlas zur Verbreitung und Ökologie der Amphibien und Reptilien in Österreich (CABELA et al. 2001) eingearbeitet und dargestellt. Seit damals wurden weitere 2100 Reptiliendaten und 6600 Amphibiendaten für Oberösterreich, auch in bisher wenig bearbeiteten Gebieten, gesammelt.

In Summe stehen nun etwa 7300 Reptilien- und 15700 Amphibienbeobachtungen zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung.

Alle Arten werden hinsichtlich ihrer Verbreitung, ihres Lebensraumes und ihres Bestandes beschrieben. Neben einem kurzen Abriss der Artareale und der österreichweiten Vorkommen, werden die einzelnen Arten ausschließlich auf Basis der für Oberösterreich vorliegenden Daten und Publikationen beschrieben.

Seit Ende der 1980er Jahre werden alle eingehenden Fundmeldungen zentral in einer digitalen Datenbank (ZOBODAT) gespeichert.

Der Geschichte der Erforschung von Oberösterreichs Herpetofauna ist ein eigenes Kapitel gewidmet.

Die Auswertung und Darstellung der in der ZOBODAT verwalteten Daten stellt das zentrale Element des vorliegenden Atlaswerkes dar. Obwohl mehr als 700 Personen Funde von Amphibien und Reptilien meldeten und von den Autoren gezielte Kartierungsexkursionen in wenig bearbeitete Gebiete unternommen wurden, kann das vorliegende Ergebnis keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Die weit überwiegende Mehrzahl aller eingearbeiteten Verbreitungsdaten wurde im Rahmen ehrenamtlicher Tätigkeiten erhoben bzw. digital erfasst. Eine lückenlose Bearbeitung des gesamten Bundeslandes liegt dementsprechend nicht vor. Daten, welche im Rahmen von beauftragten Studien erhoben wurden, wurden nur nach Freigabe verwendet bzw. entsprechend zitiert.

Die zentrale Verwaltung und Darstellung der Daten wurde vom Informatiker des Biologiezentrums, DI Michael Malicky, professionell bewerkstelligt.

Neben der Präsentation des gesammelten Wissens über die Herpetofauna Oberösterreichs in den einzelnen Artkapiteln, werden Themen wie Gefährdung sowie Amphibienschutz, vor allem an Straßen, in eigenen Kapiteln behandelt.

Hinsichtlich der Gestaltung, Themenwahl und Artbeschreibung orientiert sich der Atlas an vergleichbaren, bereits bestehenden Werken aus Österreich und dem benachbarten Ausland. Die Abschätzung von oberösterreichischen Gesamtbeständen, Bestandstrends oder strukturbedingten Häufigkeitsunterschieden wurde aufgrund der mangelhaften Datenlage nicht durchgeführt. Regionale Studien, die für einen bestimmten Bereich einzelne Arten auch hinsichtlich ihrer Bestände und Bestandsentwicklung beschreiben (z.B. SCHUSTER 2004), wurden jedoch eingearbeitet.

Das Literaturverzeichnis listet alle uns bekannten wesentlichen Veröffentlichungen und unpublizierten Arbeiten, wie z.B. Forschungs- und Projektberichte, oder Haus- und Diplomarbeiten, mit Beiträgen zur Herpetologie Oberösterreichs auf und rundet so das Gesamtbild des herpetologischen Wissens in Oberösterreich ab.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Denisia](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [0022](#)

Autor(en)/Author(s): Moser Johannes

Artikel/Article: [Einleitung 6](#)